

## **Schnelles Internet für die Stadt Iphofen in den Ortsteilen Nenzenheim und Birklingen**

- Bestes Angebot - Telekom erhält Zuschlag für Netzausbau
- Mehr Tempo: mit bis zu 200 MBit/s surfen
- 33 Haushalte können Anfang 2019 schnellere Anschlüsse nutzen

---

Die Entscheidung ist gefallen: Die Deutsche Telekom hat die öffentliche Ausschreibung für den Internet-Ausbau in der Stadt Iphofen in den Ortsteilen Nenzenheim und Birklingen gewonnen. 33 Haushalte können dann Breitband-Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von bis zu 200 MBit/s (Megabit pro Sekunde) bekommen. Die Telekom wird 15 Kilometer Glasfaser verlegen und vier Glasfaser Netzverteiler neu aufstellen. Das neue Netz wird ab Fertigstellung so leistungsstark sein, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen gleichzeitig möglich sind. Die Stadt Iphofen und die Deutsche Telekom haben dazu jetzt einen Vertrag unterschrieben.

Das Internet ist für Familien und Unternehmen heute unverzichtbar", sagt Josef Mend, Erster Bürgermeister von Iphofen. "Nur die Kommune, die eine gute Infrastruktur besitzt, kann sich erfolgreich um die Ansiedlung von Familien und Unternehmen bemühen."

„Wir danken der Stadt Iphofen für das entgegengebrachte Vertrauen und werden das Projekt zügig umsetzen“, sagt Klaus Markert, Projektleiter der Deutschen Telekom Technik GmbH. „Wir versorgen Iphofen mit der neuesten Internet- Technik“.

### **So kommt das schnelle Netz ins Haus**

Auf der Strecke zwischen der örtlichen Vermittlungsstelle und dem Verteiler wird das Kupfer- durch Glasfaserkabel ersetzt. Das sorgt für erheblich höhere Übertragungsgeschwindigkeiten. Die Verteiler werden zu Multifunktionsgehäusen (MFG) umgebaut. Die großen grauen Kästen am Straßenrand werden zu Mini-Vermittlungsstellen. Im MFG wird das Lichtsignal von der Glasfaser in ein elektrisches Signal umgewandelt und von dort über das bestehende Kupferkabel zum Anschluss des Kunden übertragen. Es gilt die

Faustformel: Je näher der Kunde am MFG wohnt, desto höher ist seine Geschwindigkeit.

Aufgrund der technischen Anforderungen wurde im Rahmen des Ausbaugebietes eine Sonderlösung vereinbart. Hier endet das Glasfaserkabel nicht im MFG am Straßenrand, sondern hier wird die Glasfaser bis in die Häuser gezogen. Damit das möglich ist, müssen die Hauseigentümer eine Einverständniserklärung unterschreiben. Die Eigentümer werden von der Telekom kontaktiert.

### **Weitere Informationen**

Wer mehr über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife der Telekom erfahren will, kann sich im Internet oder beim Kundenservice der Telekom informieren. Das Ausbaugebiet ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht auf der Karte abgebildet. Es besteht aber die Möglichkeit sich als Kunde einzutragen und eine frühzeitige Info zu erhalten, wenn der Ausbau abgeschlossen ist.

- [www.telekom.de/schneller](http://www.telekom.de/schneller)
- Neukunden: 0800 330 3000 (kostenfrei)
- Telekom-Kunden: 0800 330 1000 (kostenfrei)
- Kleine und Mittlere Unternehmen 0800 330 1300 (kostenfrei)